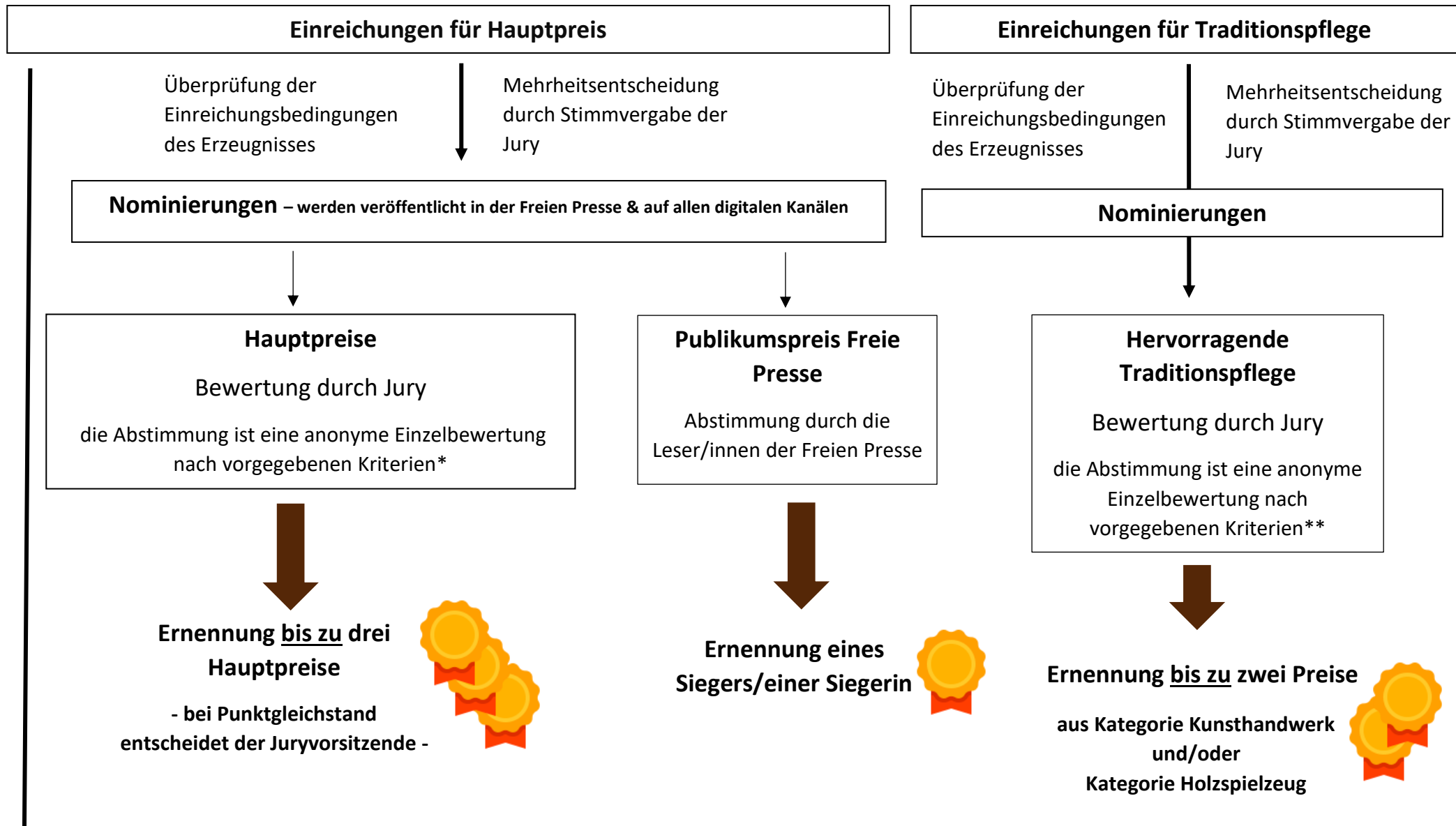


Wettbewerbsinformationen

Stand: April 2025



In Abstimmung mit der Jury dürfen die Preisstifter jeweils einen Preis vergeben.

Landrat des
Erzgebirgskreises

oftmals Ehrung einer Person
für besonderes Engagement
in der Erzgebirgischen
Volkskunst



Erzgebirgssparkasse

oftmals Wahl eines
Erzeugnisses aus dem
gesamten Bewerberpool



Verband der Erzgebirgischen Kunsthandwerker
und Spielzeughersteller e. V.

wenn möglich wird dieser als
Nachwuchspreis vergeben



bis zu zwei Sonderpreise

Zusätzlich zu den Hauptpreisen und den Preisen der Freien Presse und der Preisstifter können bis zu **zwei Sonderpreise** für gestalterisches-kunsthandwerkliches Gesamtschaffen – oder für herausragende Beiträge zur Entwicklung der Erzgebirgischen Volkskunst vergeben werden. Bspw. bei einem Firmenjubiläum oder anderen Jubiläen.



Auch dies bedarf immer der Zustimmung der Jury.

* Kriterien zur Bewertung der nominierten Erzeugnisse im Hauptpreis:

Hauptbewertungspunkte:

- Innovations- und Originalitätswert der Neu- bzw. Weiterentwicklung
- Gestalterische Qualität
- Handwerkliche Qualität
- Übereinstimmung von Form, Material und Verarbeitung

Zusatzbewertungen:

- Bedeutung für die Weiterentwicklung der Erzgebirgischen Volkskunst
- Technisch-funktionale Qualität
- Verpackung und Verkaufsunterstützung

** Kriterien zur Bewertung der nominierten Erzeugnisse Kategorie Traditionspflege

Hauptbewertungspunkte:

- Bedeutung für die Tradition der Erzgebirgische Volkskunst
- Gestalterische Qualität
- Handwerkliche Qualität

Zusatzbewertungen:

- Übereinstimmung mit dem Original
- Technisch-funktionale Qualität
- Beitrag zur Weiterentwicklung der Erzgebirgischen Volkskunst zum Zeitpunkt des Entstehens
- Verpackung und Verkaufsunterstützung

Juryzusammensetzung Tradition & Form


Vorsitzender	Gestalter/in	Gestalter/in	Gestalter/in	Vertreter/in Verband	Vertreter/in Verband	Vertreter/in Verband	Vertreter/in weiterer Institutionen	Vertreter/in weitere Institutionen	Vertreter/in weiterer Institutionen
Reinhard Friedemann <i>Außenstellenleiter der Holzspielzeug- macherschule Seiffen</i>	Nach verschiedenen Kompetenzen: figürliche Gestaltung, Schnitzereien etc.			Firmeninhaber/innen, Handwerksmeister/innen aus der Branche der Erzgebirgischen Volkskunst			z. B. Fachhändler/innen, Vertreter/innen aus Museen, Genossenschaftsvertreter/innen, Historiker/innen		



**Vertreter/in
Freie Presse**



**Vertreter/in der
Erzgebirgssparkasse**



**Vertreter/in Landratsamt
Erzgebirgskreis**



Auszug aus der Auszeichnungssatzung

§ 2

Auszeichnungsjury

- (1) Die Jury besteht aus dem/der Vorsitzenden und aus ca. zwölf Mitgliedern.
- (2) Vom Vorstand des Verbandes werden folgende Jurymitglieder berufen:
- der/die Vorsitzende der Jury
 - zwei bis drei Gestalter/innen
 - zwei bis drei Vertreter/innen des Fachhandels und anderer Institutionen
 - zwei bis drei Vertreter/innen der Mitglieder des Verbandes

Weiter gehören der Jury drei von den jeweiligen Preisstiftern zu benennenden Mitgliedern an.

Die zu berufenen Mitglieder der Jury sollen sich durch anerkanntes Fachwissen im Bereich der Erzgebirgischen Volkskunst und des Erzgebirgischen Holzspielzeugs auszeichnen.

- (3) Die zu berufenen Jurymitglieder werden in der Regel auf die Dauer von drei Jahren berufen. Eine wiederholte Berufung ist möglich.